

Gemeinsam verschieden sein in einer digitalen Welt – Lehrerbildung an der RWTH Aachen



LeBiAC
Gemeinsam
verschieden
sein
Ein Projekt der RWTH

Der Kontext:

Die RWTH Aachen als integrierte interdisziplinäre Hochschule mit 9 Fakultäten und 45.250 Studierenden. Die Lehrerbildung an der RWTH: 2000 Studierende, 2 Lehrämter (Gym/Ges und BK), 13 Unterrichtsfächer und 14 berufliche Fachrichtungen.

Herausforderungen:

- Nachhaltige Anpassung der Lehramtsausbildung unter den spezifischen Bedingungen der RWTH
- Festigung der strategischen Verankerung der Lehramtsausbildung an der Hochschule
- Impulse für die Lehramtsausbildung über die Grenzen der Hochschule hinaus

Ziele:

- Stärkung des Praxisbezugs und der Professionalisierung der Lehrerbildung
- Nachhaltige Verankerung fachdidaktischer Forschung
- Ausbau tragfähiger Supportstrukturen für die Lehrerbildung

Die Entwicklung der Lehrerbildung der letzten 3. Jahre an der RWTH Aachen

LeBiAC (2015-2018)

Heterogenität	Einrichtung und Verstetigung der Professur mit Schwerpunkt Heterogenität Ab WS 2017 ein verpflichtendes erziehungswissenschaftliches Modul
Studien- eingangs- phase	Peer-Beratung und Begleitung der Lehramtsstudierenden in den ersten beiden Semestern unter Berücksichtigung der vielfältigen Fächerkombinationen
Akquise	Weiterentwicklung des MINT-Lehrernachwuchsprogramms MILENa Beratung geeigneter Fachstudierender für das Lehramt am Berufskolleg
Profession- alisierung	Niedrigschwellige Angebote in den Bereichen: Schreibwerkstatt, Sprecherziehung, Digitale Medien <i>„Cybermobbing“, „Computerspiele“, „Tablet-PCs“ und „Erklärvideos als Lerninstrument“</i>
Praxis	Begleitete Lehr- Lern- Gelegenheiten im Kontakt mit Schülern und in der Hochschullehre <i>Informatik, Mathematik, Biologie/Chemie, Physik, Gesellschaftswissenschaften, Wirtschaftswissenschaften, Deutsch</i>
Praxis- semester	Fächerdomänenspezifische Arbeitsgruppen mit überfachlichen und institutionsübergreifenden Kooperationen Wöchentliche Betreuung der Studierenden im Praxissemester
Lebens- langes Lernen	Kompetenzzentrum MINT-L ⁴ @RWTH mit Angeboten zur Fortbildung Erfolgreiche Organisation der <i>Schüleruni MINT-Lehramt RWTH</i>

LeBiAC (2019-2023)

Digitales Lehren und Lernen	Fachübergreifende Aspekte digitaler Bildung in LA und Schule <i>Medien im Unterricht, Sonderpädagogische Tutorials, OER-Kompetenzen</i>
Akquise	Fachspezifische Forschung zum digitalen Lehren und Lernen <i>Digitale Zeitungen, virtuelle und relig. Welten, phyphox im MINT-Unterricht, Kollab. Lernspiele, Arbeitsprozesse im Berufsfeld</i>
Profession- alisierung	Weiterentwicklung des MINT-Lehrernachwuchsprogramms MILENa Niedrigschwellige Angebote in den Bereichen: Lehrerstimme und Digitale Medien <i>„Cybermobbing“, „Computerspiele“, „Tablet-PCs“ und „Erklärvideos als Lerninstrument“</i>
Praxis	Begleitete Lehr- Lern- Gelegenheiten im Kontakt mit Schülern <i>InfoSphere, CAMMP, Physik, GoAIX!, CheERs</i>
Praxis- semester	Fächerdomänenspezifische Arbeitsgruppen mit überfachlichen und institutionsübergreifenden Kooperationen <i>Fakultät 1, Fakultät 7, Fakultäten 3,4,6</i>
Lebens- langes Lernen	Koordination der Lehrer Aus- und Fortbildungen <i>Kompetenzzentrum MINT-L⁴@RWTH</i>

Projektkoordination:
Alexandra Kwiecien
Mail: lebiac@matha.rwth-aachen.de
Web: www.lebiac.rwth-aachen.de

Projektleitung:
Univ.- Prof. Dr. rer. nat.
Aloys Krieg
Prorektor für Lehre



„Gemeinsam verschieden sein in einer digitalen Welt – Lehrerbildung an der RWTH Aachen (LeBiAC)“ wird im Rahmen der gemeinsamen „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ von Bund und Ländern aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung unter dem Förderkennzeichen 01JA1813 gefördert.

